



**A<sub>u</sub>**  
**negativ**

Rating-Komitee: 25.05.2020

#### Stärken/Chancen:

- Gute Marktpositionierung in ihren Geschäftssegmenten
- Solide Kapitalisierung
- Überdurchschnittliche Dividendenrendite
- Sehr gute Portfolioqualität
- Hohe Liquiditätsquoten sowie angemessener Refinanzierungsmix

#### Schwächen/Risiken:

- Limitiertes Wachstumspotenzial auf dem gesättigten, wettbewerbsintensiven Schweizer Finanzmarkt
- Niedrigzinsumfeld
- Abhängigkeit von Migros im Kreditkartengeschäft
- Covid-19 Pandemie wird noch nicht absehbare Folgen haben

#### Finanzdaten:

(in TCHF)	2019	2018
Rohertrag	479.704	438.830
Betriebsergebnis	202.875	195.747
Jahresüberschuss	159.199	154.126
Bilanzsumme	7.485.213	5.440.231
CET1 capital ratio	13,7 %	19,2 %
Total capital ratio	16,3 %	19,2 %

#### Analysten:

Volker Stein  
+ 49 221 912 897 253  
[V.Stein@gbb-rating.eu](mailto:V.Stein@gbb-rating.eu)

Kerstin Kittlitz  
+ 49 221 912 897 223  
[k.kittlitz@gbb-rating.eu](mailto:k.kittlitz@gbb-rating.eu)

## Cembra Money Bank AG, Schweiz

### Ratingergebnis

Das vorliegende unbeauftragte Rating der Cembra Money Bank AG, Zürich/Schweiz, weist ein überzeugendes Finanzprofil sowie ein stabiles Geschäftsprofil mit einem angemessenen Niveau auf. Die Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf das Finanzprofil sind derzeit nicht abschätzbar.

Die Cembra Money Bank AG ist eine unabhängige, auf den Schweizer Finanzmarkt fokussierte Retailbank. Ihre Anteile befinden sich im breiten Streubesitz. Die Produktpalette umfasst vor allem das Konsumentenkreditgeschäft inkl. der Fahrzeugfinanzierung, KMU-Kredite, das Kreditkartengeschäft, Rechnungsfinanzierungen, Leasing sowie Einlagen und Anlageprodukte und ist primär auf Privat- sowie auf kleine und mittlere Firmenkunden ausgerichtet. Das Wachstum auf dem wettbewerbsintensiven Schweizer Finanzmarkt erfolgte in der Vergangenheit maßgeblich anorganisch durch Akquisitionen (in 2018 EFL Autoleasing AG). In 2019 hat die Bank die Übernahme des Konsumkreditanbieters cashgate AG erfolgreich abgeschlossen und konnte dadurch weiteres Wachstum generieren. Das Geschäftsmodell wird erfolgreich am Markt betrieben. Insgesamt ist die Marktpositionierung in den Geschäftssegmenten solide und das Vertriebssystem geschäftsmodellkonform. Die Auswirkungen der Covid-19 Pandemie sowie die beginnende Rezession auf den Markt sind noch nicht absehbar, allerdings ist von einer Belastung auszugehen.

Die Ertragsentwicklung in 2019 verlief positiv. Durch die Konsolidierung der cashgate erfolgte eine Ausweitung des Forderungsbestandes und damit der Ertragsströme. Ohne Berücksichtigung dieser Akquisition konnte zudem ein organisches Wachstum realisiert werden (+6 % im Forderungsbestand). Als wesentliche positive Treiber erwiesen sich die Zinserträge aus dem Konsumentenkreditgeschäft. Das Provisionsergebnis konnte um rund 14 % auf 147,7 Mio. CHF erhöht werden. Die Aufwandsstruktur der Bank wuchs vor dem Hintergrund der cashgate-Akquisition analog, was sich in der gestiegenen, weiterhin zufriedenstellenden Cost-Income-Ratio (48,3 %) widerspiegelt. Die Gesellschaft versucht, durch Kostenkontrolle (z.B. Filialkonsolidierung) entgegenzusteuern. Die Wertberichtigungen für Forderungen konnten in 2019 auf 45,1 Mio. CHF gesenkt werden. Das Jahresergebnis vor Steuern verbesserte sich insgesamt auf 202,9 Mio. CHF (+3,6 %). Generell ist die Ertragsentwicklung

## Überblick:

Ratingkriterien	Rating
Finanzprofil	noch überzeugend
- Ertragslage	noch überzeugend
- Kapitalverhältnisse	angemessen
Geschäftsprofil	angemessen
- Strategie und Markt	vertretbar
- Risikoprofil	angemessen
- Haftkapitalgenerierung	angemessen

(überzeugend > angemessen > vertretbar > bedenklich/angespannt > problematisch > unzureichend)

## Ratinghistorie:

Rating	Ausblick	Datum
A <sub>u</sub>	negativ	25.05.2020
A <sub>u</sub>	stabil	26.03.2020
A <sub>u</sub>	stabil	13.06.2019
A <sub>u</sub>	stabil	13.06.2018
A <sub>u</sub>	stabil	14.06.2017

## Ratingskala:

Ratingklasse	Ratingkategorie
AAA <sub>u</sub>	höchste Bonität
AA+ <sub>u</sub> / AA <sub>u</sub> / AA- <sub>u</sub>	sehr hohe Bonität
A+ <sub>u</sub> / A <sub>u</sub> / A- <sub>u</sub>	hohe Bonität
BBB+ <sub>u</sub> / BBB <sub>u</sub> / BBB- <sub>u</sub>	gute Bonität
BB+ <sub>u</sub> / BB <sub>u</sub> / BB- <sub>u</sub>	befriedigende Bonität
B+ <sub>u</sub> / B <sub>u</sub> / B- <sub>u</sub>	kaum ausreichende Bonität
CCC+ <sub>u</sub> / CCC <sub>u</sub> / CCC- <sub>u</sub>	nicht mehr ausreichende Bonität
CC <sub>u</sub> / C <sub>u</sub>	ungenügende Bonität
D <sub>u</sub>	Moratorium/Insolvenz

der Bank nachhaltig. Die relevanten Kennzahlen der Ertragslage sind weiterhin überzeugend. Durch die Vertriebspartnerschaft mit dem größten Schweizer Einzelhändler Migros profitiert die Gesellschaft besonders. Trotz Diversifikationsbemühungen ist derzeit ein Partner mit ähnlichem Potenzial nicht gegeben, sodass eine deutliche Abhängigkeit besteht.

Aufgrund ihrer Thesaurierungsfähigkeit verfügt die Bank über eine gute Innenfinanzierungskraft. Die geplante Ausschüttungsquote von 60 % bis 70 % ist verhältnismäßig und insgesamt angemessen. Die CET1-Ratio und die Tier I-Ratio übererfüllen mit 13,8 % bzw. 16,3 % die regulatorischen Mindestanforderungen komfortabel (7,4 % bzw. 11,2 %). Die Kapitaladäquanz ist somit insgesamt gut und weist einen soliden Puffer auf. Intern hat sich die Bank eine Tier I-Ratio von 17 % als Ziel gesetzt, welche aktuell aufgrund der cashgate-Integration unterschritten wurde. Mittelfristig ist die Realisierung dieser Quote jedoch realistisch.

Die Kreditportfolioqualität ist insgesamt gut. Wesentliche Klumpenrisiken sind nicht ersichtlich. Das Volumen an abgeschriebenen Forderungen ist rückläufig, jedoch mit 1,6 % am Bruttoforderungsbestand leicht erhöht. Die Finanzaufsicht überprüft aktuell vor Ort die Kreditfähigkeitsprüfung bei Privatkunden der Bank auf Unregelmäßigkeiten. Der Ausgang ist derzeit ungewiss und könnte zu Ertragsbelastungen führen.

Die Refinanzierungssituation ist wesentlich von institutionellen Investoren und Banken geprägt. Eine höhere Granularität wäre erstrebenswert. Die Liquiditätslage der Bank ist vor dem Hintergrund der hohen Liquiditätsquoten angemessen.

Der Ausblick wird aufgrund der noch unbestimmten Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf Ihr Institut, der hohen Unsicherheit über die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung sowie einem potenziellen, nachträglichen Kreditwertberichtigungsbedarf aus der aktuellen Aufsichtsprüfung von stabil auf negativ gesetzt.

## Ratingsensitive Faktoren

Stabilisierend auf das Ratingergebnis könnte sich kurzfristig ein Ertragswachstum aufgrund der cashgate-Integration auswirken. Einen belastenden Einfluss auf das Ratingergebnis könnte ein nachträglicher Kreditwertberichtigungsbedarf im Rahmen der aktuellen Aufsichtsprüfung haben. Zudem ist die weitere Entwicklung im Rahmen der Covid-19 Pandemie nicht absehbar. Der Bank könnten hierdurch ertragsseitig hohe Belastungen entstehen.

## Tabellenanhang

Daten zu Aktiva (Tsd. CHF)	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
Forderungen an Kreditinstitute	542.579	499.323	418.422
Forderungen an Kunden	6.585.555	4.806.759	4.561.500
Finanzanlagen	5.668	10.558	11.754
Immaterielle Vermögensgegenstände	93.021	33.152	26.403
Geschäfts- und Firmenwerte	156.828	15.877	14.508
Sachanlagen	9.049	7.413	5.819
Ertragssteueransprüche	0	4.564	3.175
Sonstige Aktiva	92.513	62.586	57.788
Bilanzsumme	7.485.213	5.440.231	5.099.369

Daten zu Passiva (Tsd. CHF)	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	100.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	3.495.152	2.827.254	2.626.786
Zu fortgef. Anschaffungskosten bewertete Verb.	2.488.604	1.497.764	1.321.370
Sonstige Passiva	260.122	181.761	165.752
Eigenkapital	1.090.547	933.452	885.461
Gezeichnetes Kapital	30.000	30.000	30.000
Kapitalrücklage	259.447	209.590	294.544
Sonstige Rücklagen	-35.260	-100.972	-101.004
Bilanzgewinn	836.360	794.834	661.921
Bilanzsumme	7.485.213	5.440.231	5.099.369
durchschnittliches Bilanzkapital	1.012.000	909.457	866.830

Daten zur Ertragslage (Tsd. CHF)	2019	2018	2017
Zinsüberschuss	331.983	309.184	283.600
Provisionsergebnis	147.721	129.646	112.744
Rohhertrag	479.704	438.830	396.344
Verwaltungsaufwendungen	-231.764	-193.027	-167.947
Kreditrisikovorsorge	-45.066	-50.056	-45.089
Betriebsergebnis nach RV und Bewertungsergebnis	202.875	195.747	183.308
Jahresrohergebnis	202.875	195.747	183.308
Steuern aus dem Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	-43.676	-41.621	-38.816
Jahresüberschuss	159.199	154.126	144.492

<b>Kennzahlen Ertragslage (Cluster ADR)</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
<b>Bruttorentabilität I</b> Erweiterter Rohertrag / Ø Bilanzsumme	7,42 %	8,33 %	7,96 %
<b>Bruttorentabilität II</b> (Zinsergebnis und RV Kredit) / Ø Risikogewichtete Forderungsbeträge <sup>1)</sup>	6,52 %	7,18 %	7,16 %
<b>Nettorentabilität I</b> Betriebsergebnis nach RV Kredit und Bewertung / Ø Gesamtrisikobetrag	3,96 %	4,63 %	4,66 %
<b>Nettorentabilität II</b> Jahresrohergebnis / Ø Geschäftsvolumen	3,04 %	3,60 %	3,57 %
<b>EK-Rentabilität I</b> Betriebsergebnis nach RV Kredit und Bewertung / Ø Bilanzkapital	20,05 %	21,52 %	21,15 %
<b>EK-Rentabilität II</b> Jahresrohergebnis / Ø Bilanzkapital	20,05 %	21,52 %	21,15 %
<b>Cost-Income-Ratio I</b> Allgemeiner Verwaltungsaufwand und RV Kredit / Rohertrag	57,71 %	55,39 %	53,75 %
<b>Cost-Income-Ratio II</b> Allgemeiner Verwaltungsaufwand / erweiterter Rohertrag	48,31 %	43,99 %	42,37 %

<sup>1)</sup> Risikogewichtete Forderungsbeträge für das Kredit-, das Gegenparteiausfall- und das Verwässerungsrisiko sowie Vorleistungen

<b>Kennzahlenrelevante Finanzdaten (Tsd. CHF)</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
Zinsergebnis	331.983	309.184	283.600
Rohertrag	479.704	438.830	396.344
Erweiterter Rohertrag	479.704	438.830	396.344
Betriebsergebnis n. RV u. Bewertungsergebnis	202.875	195.747	183.308
Jahresrohergebnis	202.875	195.747	183.308
Jahresüberschuss	159.199	154.126	144.492
Ø Risikogewichtete Forderungsbeträge <sup>1)</sup>	4.401.636	3.606.767	3.331.444
Ø Gesamtrisikobetrag	5.127.116	4.230.080	3.935.820
Ø Bilanzsumme	6.462.722	5.269.800	4.978.233
Ø Geschäftsvolumen	6.676.318	5.441.715	5.137.000
Ø bilanzielle Eigenmittel	1.012.000	909.457	866.830
Ø Bilanzkapital	1.012.000	909.457	866.830
Eigenmittel	812.297	833.830	789.660
Kernkapital	812.297	833.830	789.660
Hartes Kernkapital	812.297	833.830	789.660
Gesamtrisikobetrag	5.908.113	4.346.115	4.114.038

<sup>1)</sup> Risikogewichtete Forderungsbeträge für das Kredit-, das Gegenparteiausfall- und das Verwässerungsrisiko sowie Vorleistungen

<b>Regulatorische Kapitalkennziffern</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
Gesamtkapitalquote (Total capital ratio) Eigenmittel / Gesamtrisikobetrag	16,29 %	19,19 %	19,19 %
Kernkapitalquote (T1 capital ratio) Kernkapital / Gesamtrisikobetrag	16,29 %	19,19 %	19,19 %
Harte Kernkapitalquote (CET1 capital ratio) Hartes Kernkapital / Gesamtrisikobetrag	13,75 %	19,19 %	19,19 %

## Aufsichtsrechtliche Veröffentlichungserfordernisse

Name und Funktion der Analysten:

- Volker Stein, Führender Analyst, GBB-Rating, Köln
- Kerstin Kittlitz, Zweit-Analystin, GBB-Rating, Köln

Büroanschrift der Analysten:

- GBB-Rating Gesellschaft für Bonitätsbeurteilung mbH, Kattenbug 1, 50667 Köln

Mitglieder des Rating-Komitees:

- Harald Erven, Ressortleiter GBB-Rating, Köln
- Klaus Foro, Ressortleiter GBB-Rating, Köln
- Stefan Koll, Ressortleiter GBB-Rating, Köln
- Thomas Sauter, Junior Ressortleiter GBB-Rating, Köln

Datum	Rating-Komitee	Mitteilung	Bekanntgabe
▪ Erstrating	14.07.2016	15.07.2016	29.07.2016
▪ Aktuelles Rating	25.05.2020	28.05.2020	15.06.2020

Zeitlicher Horizont:

- Rating: bis zu 12 Monate
- Ausblick: bis zu 24 Monate

Änderungen des Ratings im Nachgang der Mitteilung an die analysierte Einheit:

- keine

Quellen von wesentlicher Bedeutung für das Rating:

- Geschäftsbericht per 31.12.2019
- Öffentlich zugängliche Informationen

Aussage über die Qualität der verfügbaren Informationen (inkl. evtl. Einschränkungen):

- Qualität und Umfang der Informationen (Gespräche und Unterlagen) waren geeignet, ein umfassendes Bild über das Unternehmen zu bekommen und ein objektives, nachvollziehbares und professionelles Bonitätsurteil zu ermitteln

Ratingart:

- Unbeauftragtes Rating
- Ohne Mitwirkung des gerateten Unternehmens oder eines Dritten
- Ohne Zugang zu internen Unterlagen des gerateten Unternehmens
- Ohne Mitwirkung des Managements des gerateten Unternehmens

Methode und Version der Methode:

- Ratingmethodik Banken 3.0.034 – Adressenausfallrisiken (ADR)
- <https://gbb-rating.eu/de/ratings/methodik/Seiten/default.aspx>

Bedeutung der Ratingkategorie:

- <https://gbb-rating.eu/de/ratings/ratingskala/Seiten/default.aspx>

Geschäftsbeziehungen:

- Es bestehen keine Geschäftsbeziehungen.

### Allgemeine Hinweise

Die GBB-Rating Gesellschaft für Bonitätsbeurteilung mbH ist seit dem 28. Juli 2011 bei der European Securities and Markets Authority (ESMA) als europäische Ratingagentur registriert und befolgt somit die gültigen aufsichtsrechtlichen Anforderungen der europäischen Aufsichtsbehörden an eine europäische Ratingagentur.

Die GBB-Rating übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Ratings sowie der dargestellten Daten, Werte und sonstigen Informationen (inkl. ERI) oder der Eignung dieser Informationen für bestimmte Zwecke noch für Verluste, die durch die Verwendung der Informationen oder im Vertrauen auf die Informationen entstehen. Die Veröffentlichung des Ratings sowie der anderen Informationen stellt keine Anlageberatung dar.

Künftige Ereignisse sind ungewiss. Das Rating beruht auf deren Vorhersage und damit notwendigerweise auf Einschätzungen. Deshalb ist es keine Tatsachenfeststellung oder Empfehlung für Investoren, Kunden oder Lieferanten, sondern Meinungsäußerung.

Die GBB-Rating nimmt die Einstufung in eine Ratingkategorie mit der gebotenen fachlichen Sorgfalt vor. Grundlage für das Rating sind die durch den Auftraggeber übermittelten Daten und Informationen. Auf dieser Basis entsteht zum Stichtag, an dem das Rating erteilt wird, eine Meinung über die Zukunftsfähigkeit, Chancen und Risiken des beurteilten Unternehmens.

**Die GBB-Rating bekennt sich zur Nachhaltigkeit und ist seit 2018 Mitglied im UN Global Compact. Wir verpflichten uns, die 10 Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Klima sowie Korruptionsprävention grundsätzlich einzuhalten.**

